

DIN EN 16301

ICS 73.020; 91.100.15

Ersatz für
DIN EN 16301:2013-05**Prüfverfahren für Naturstein –
Bestimmung der Empfindlichkeit gegen unbeabsichtigte Fleckenbildung;
Deutsche Fassung EN 16301:2021**

Natural stone test methods –
Determination of sensitivity to accidental staining;
German version EN 16301:2021

Méthodes d'essai pour les pierres naturelles –
Détermination de la sensibilité au tachage accidentel;
Version allemande EN 16301:2021

Gesamtumfang 18 Seiten

DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)
DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 16301:2021) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 246 „Naturwerksteine“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI (Italien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Gemeinschaftsausschuss NA 062-03-11 GA „Gemeinschaftsarbeitsausschuss NMP/NABau: Naturwerkstein; Anforderungen, Prüfverfahren und Terminologie“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 16301:2013-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Aktualisierung von Unterabschnitt 5.3 (Änderung der Gesamtmasse des Scheuerarms).

Frühere Ausgaben

DIN EN 16301: 2013-05

Deutsche Fassung

Prüfverfahren für Naturstein —
Bestimmung der Empfindlichkeit
gegen unbeabsichtigte Fleckenbildung

Natural stone test methods —
Determination of sensitivity to accidental staining

Méthodes d'essai pour les pierres naturelles —
Détermination de la sensibilité au tachage accidentel

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 15. Februar 2021 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung.....	5
5 Prüfeinrichtungen.....	5
6 Vorbereitung der Probekörper	7
6.1 Probenahme	7
6.2 Probekörper	8
6.2.1 Oberflächenbeschaffenheit.....	8
6.2.2 Maße.....	8
6.2.3 Prüfumgebung.....	8
6.2.4 Vorkonditionierung und Behandlung der Proben	8
7 Durchführung.....	9
7.1 Dokumentation der Probekörper.....	9
7.2 Für die Normprüfung zu verwendende Fleckenbildner.....	9
7.3 Durchführung der Verfärbung.....	9
7.4 Reinigungsverfahren.....	10
8 Beurteilung der Fleckenbildung und Angabe des Ergebnisses.....	10
9 Präzision	11
10 Prüfbericht.....	11
Anhang A (normativ) Festlegung der Fleckenbildner.....	12
Anhang B (informativ) Farbfotos zur Erleichterung einer Beurteilung der Fleckenbildung.....	13
Literaturhinweise.....	16

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 16301:2021) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 246 „Naturwerksteine“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2021, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis September 2021 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 16301:2013.

Nachfolgend sind die wesentlichen Änderungen aufgeführt, die in diesem Dokument gegenüber der vorherigen Fassung vorgenommen wurden:

— Aktualisierung des Unterabschnitts 5.3.

Entsprechend der CEN-CENELEC Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt ein Verfahren zur Bewertung der Empfindlichkeit von Natursteinen fest, die ungewollter Fleckenbildung ausgesetzt sind. Es legt ein Verfahren zum Aufbringen der Flecken sowie zur Reinigung und zur Bewertung der Oberflächenbeschaffenheit nach dem Reinigen fest. Es behandelt außerdem auch die Möglichkeit einer Bewertung der Wirksamkeit einer chemischen Behandlung.

Es ist zu beachten, dass mit dem behandelten Verfahren keine Technik zur Fleckentfernung angeboten werden soll.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN ISO 11664-2, *Farbmetrik — Teil 2: CIE Normlichtarten (ISO 11664-2)*

EN ISO 11998, *Beschichtungsstoffe — Bestimmung der Nassabriebbeständigkeit und der Reinigungsfähigkeit von Beschichtungen (ISO 11998)*

ISO 1065, *Non-ionic surface-active agents obtained from ethylene oxide and mixed non-ionic surface-active agents — Determination of cloud point*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>

3.1

Oberflächenausführung

endgültige Oberflächenstruktur, die auf einen Stein bei der Verarbeitung aufgebracht wird

3.2

matt ausgeführte Oberfläche

Oberflächenbehandlung zum Erzeugen einer ebenen, gleichmäßigen, aber nicht polierten Oberfläche

Anmerkung 1 zum Begriff: Eine matte Oberfläche kann mit einer keramisch gebundenen Siliciumcarbid-Schleifscheibe mit der Körnung F 400 erhalten werden.

3.3

chemische Behandlung

Aufbringen chemischer Stoffe auf die exponierte Oberfläche einer Platte

3.3.1

Oberflächenbeschichtung

chemische Behandlung, bei der eine Beschichtung auf der Oberfläche verbleibt